

Multisensor Plus

Multisensor Plus

Multifunktionaler Funk-, Rauch-, Hitze- & Kohlenmonoxidmelder
mit Lüftungshinweis
Art.-Nr.: 580200

Multisensor Plus Küche

Multifunktionaler Funk-, Hitze- & Kohlenmonoxidmelder
mit Lüftungshinweis
Art.-Nr.: 580250



Brand in der Wohnung



Brand im Haus



Kohlenmonoxid in der Wohnung



Herzlichen Glückwunsch zum Multisensor Plus!

© 2024 **FireAngel**.
Dieses Produkt wird von **FireAngel
Safety Technology Limited** hergestellt,
und von FireAngel Safety Technology
Europe B.V. in die EU importiert.

Informationen zu Techem finden
Sie hier: **www.techem.de**



Alle Rechte vorbehalten.
Dies ist die Originalbedienungsanleitung.

Bei Ihnen wurde der von FireAngel hergestellte Multifunktions-Rauchwarnmelder mit Lüftungsempfehlung → **Multisensor Plus** installiert. Er bietet durch zahlreiche Zusatzfunktionen und optionale Mehrwertdienste mehr Sicherheit als ein gewöhnlicher Rauchwarnmelder.

Einen Überblick über die optionalen Mehrwertdienste sowie FAQs und weitere Informationen sind unter → **<https://techem.com/qref/msd-manual>** zu finden. Alternativ können Sie den hier abgebildeten → **QR-Code** auf der linken Seite verwenden.

Dieser Warnmelder muss von einer sachkundigen Person installiert werden, die in der Lage ist, die Installation normkonform gemäß den Anweisungen durchzuführen. **Bitte bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf und lesen Sie diese sorgfältig durch, um das Gerät bestimmungsgemäß zu gebrauchen.**

Bei einem Bewohnerwechsel geben Sie diese Bedienungsanleitung bitte weiter. Der Multisensor Plus ist ausschließlich für den Privatgebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Bereich geeignet.



Inhalt

Konformitätserklärung	4
Hersteller	4
Produktbeschreibung	5
Übersicht Signalisierung	7
Allgemeine Hinweise	8
Gruppierung	9
Sicherheitshinweise	10
Brandschutzhinweise	11
Vorausschauendes Verhalten	11
Verhalten im Brandfall	11
Kohlenmonoxid (CO) – wichtige Hinweise	12
Funktionsüberprüfung und Reinigung	14
Funktionsüberprüfung	14
Reinigung	16
Demontage & Wiedermontage bei Renovierung	16
Demontage	16
Montage	16
Falschalarm	17
Häufige Ursachen von Falschalarmen	18
Störungsbeseitigung	18
Abstandskontrolle	20
Raumklimadaten- & lokale Lüftungshinweiskonfiguration per LED	22
Raumklimadatenspeicherung und-übermittlung ein-/ausschalten.	22
Lüftungshinweis-LED für den lokalen Lüftungshinweis ein-/ausschalten	23
Technische Daten	25

Konformitätserklärung

Multifunktionaler Funk-Rauchwarnmelder Multisensor Plus und Multisensor Plus Küche

Durch die Anbringung des CE-Zeichens an diesem Produkt übernimmt der Hersteller die Verantwortung für die Einhaltung aller geltenden europäischen Gesundheits-, Sicherheits-, Leistungs- und Umweltaanforderungen.

Der vollständige Teil der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://www.techem.com/de/de/info-und-service/downloads>

Vereinfachte Konformitätserklärung

Multisensor Plus 580200	Multisensor Plus Küche 580250
 2531 EN 14604:2005+AC:2008 Smoke Alarm Devices FSTDOP24011	
 Certified to DIN SPEC 91388:2019-02 Certificate number: 1772-FIRWM-230444	
 Performance Tested • EN 14604:2005+AC:2008 • EN 50291-1:2018 • BS 5446-2:2003 • Elektrische Sicherheit Erfüllt • 10 Jahre Batterielebensdauer	 Performance Tested • EN 50291-1:2018 • BS 5446-2:2003 • Elektrische Sicherheit Erfüllt • 10 Jahre Batterielebensdauer

Hersteller

Hersteller	EU-Importeur
FireAngel FireAngel Safety Technology Limited Vanguard Centre Coventry CV4 7EZ UK	FireAngel FireAngel Safety Technology Europe B.V. Concertgebouwplein 15-H, 1071 LL, Amsterdam, Netherlands
Produziert in China	

Produktbeschreibung



Nr	Symbol	LED	Bezeichnung	Funktion
1		orange	Lüftungshinweis-LED	▸ Gibt einen lokalen Lüftungshinweis bei einer zu hohen relativen Raumluftfeuchte über eine längere Zeitdauer
2		weiß	Assistenzlicht	▸ Leuchtet im Alarmfall zur besseren Orientierung für einige Minuten
3			Benutzertaste	▸ Zum Stummschalten, Testen oder Konfigurieren. Mehr Information in Kapiteln „Funktionsüberprüfung“ und „Konfiguration“
4			Hitzesensor	▸ Zur Temperatur-Erfassung im Umfeld des Geräteumfelds (für Branderkennung aufgrund hoher Temperaturen)
5			Raucheintrittsöffnung	▸ Öffnungen, durch die Brandrauch in die Rauchkammer gelangt
6			Abstandssensoren	▸ Zur Überprüfung auf Hindernisse im Geräteumfeld von 50 cm
7		rot	Rauch-/Hitzealarm-LED	▸ Brand-/Rauchwarnung! Wie auf Deckblatt beschrieben handeln. Mehr Information im Kapitel „Brandschutzhinweise“
8		rot	CO Alarm-LED	▸ Kohlenmonoxid-Warnung! Wie auf Deckblatt beschrieben handeln. Mehr Information im Kapitel „Kohlenmonoxid (CO) – wichtige Hinweise“
9		gelb	Fehler-LED	▸ Zeigt Gerätefehler und Störungen an. Hinweise zur Behebung und weitere Informationen sind im Kapitel „Störungsbeseitigung“ zu finden
10		grün	Power-LED	▸ Zeigt an, dass das Gerät betriebsbereit ist
11			Signalgeberausgang/ Akustiköffnung	▸ Gibt Warntöne bei Alarm und Signaltöne bei Störungen wieder
		Keine Kamera eingebaut/Kein Mikrofon eingebaut		

Übersicht Signalisierung

Symbol	Funktion	Ton	LED	Bedienung	Verweis/ Kapitel
	Normalbetrieb	Kein Ton	Grün: 1 mal/Minute	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Keine Handlung erforderlich 	
	Rauch/Hitze Alarm	1 Sekunde Warnton in 2 Frequenzen, 1 Sekunde Pause	Rot (Rauch/Hitze): 1 Sekunde blinken, 1 Sekunde Pause Assistenzlicht	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Verhaltenshinweise auf Deckblatt befolgen ▸ Alarmquelle, wenn möglich identifizieren ▸ Keine Bedienung am Gerät nötig 	Brandschutz- hinweise
	CO-Alarm	4 kurze Warntöne in 2 Frequenzen, 4 Sekunden Pause	Rot (CO): 4 mal kurz blinken, 4 Sekunden Pause Assistenzlicht	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Verhaltenshinweise auf Deckblatt befolgen ▸ Alarmquelle, wenn möglich identifizieren ▸ Keine Bedienung am Gerät nötig 	Kohlenmon- oxid (CO) – wichtige Hinweise
	Störung	Kurzer, leiser Signalton	Gelb: blinkt	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Störungsursache beseitigen (wenn möglich) ansonsten Gerätedefekt melden 	Störungs- beseitigung
	Batteriespannung niedrig	Kein Ton	Gelb: blinkt 1 mal pro Minute	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Gerätedefekt melden 	Störungs- beseitigung
	Lokaler Lüftungshinweis	Kein Ton	Orange: blinkt	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Heizkörper zudrehen, Fenster weit öffnen und ca. 10 Minuten Stoßlüften. ▸ Bei Räumen ohne Fenster, die Tür zum Nebenraum öffnen und dort lüften. 	
	Funktionsüberprüfung durch den Nutzer	Warnton	Grün: Melder ist OK Gelb: Melder erkennt einen Fehler	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Benutzertaste  drücken für ca. 2 Sekunden Warnton: ▸ Multisensor Plus OK ▸ Kein Warnton: siehe Störungsbeseitigung 	Funktions- überprüfung

Allgemeine Hinweise

Rauchwarn-, Hitze- und Kohlenmonoxidmelder retten Leben. Flucht-, Schlaf- und Aufenthaltsräume in Wohnungen müssen gemäß gesetzlicher Vorgaben mit Rauchwarnmeldern ausgestattet werden.

Sind nicht alle Aufenthaltsräume mit Warnmeldern ausgestattet und ändert sich die Raumnutzung (wird aus einem Büro beispielsweise ein Kinderzimmer), müssen gegebenenfalls weitere Geräte montiert bzw. vorhandene Geräte

ummontiert werden. Wenden sie sich dazu bitte direkt an Ihren Vermieter oder Gebäudeverwalter.

Der Multisensor Plus ist ein Multifunktions-Rauchwarnmelder, der über die Funktion eines üblichen Rauchwarnmelders hinausgeht. Er erkennt Brandrauch, Hitze und Kohlenmonoxid (CO) und alarmiert entsprechend. Die Warnhinweise für Brandrauch/Hitze und CO unterscheiden sich akustisch und optisch an der LED Anzeige.

Den Multisensor Plus gibt es in zwei Ausführungen



Der Multisensor Plus (Art.-Nr. 580200) beinhaltet Rauch-, Hitze-, Kohlenmonoxid-, Luftfeuchtigkeits- und Temperatursensoren. Dieser ist für die Rauchwarnmelder-Ausstattung geeignet und bietet hier zusätzlichen Schutz.

Der Multisensor Plus Küche (Art.-Nr. 580250) beinhaltet Hitze-, Kohlenmonoxid-, Luftfeuchtigkeits- und Temperatursensoren und ist für den Betrieb in der Küche geeignet, da die Rauchwarnmeldefunktion deaktiviert ist. Alarme, die beispielsweise durch Wasserdampf entstehen, können so vermieden werden. Unterscheidbar sind die Modelle am Küchenherd-Symbol (Abbildung links, rechte Spalte) und der Artikelnummer.

Bei einem Alarmfall wird ein Assistenzlicht aktiviert, das die Orientierung erleichtert.

GEFAHR



Im Zweifel über die Ursache eines auftretenden Alarms ist davon auszugehen, dass der Alarm auf ein tatsächliches Feuer und/oder eine zu hohe CO-Konzentration zurückzuführen ist.

Wenn der Warnmelder nach dem Erkennen von Rauch, Hitze oder CO einen Signalton ausgibt, kann der Warnton durch Drücken der Benutzertaste **3** für ca. 15 Minuten deaktiviert werden, → die rote LED blinkt weiterhin. Wenn anschließend noch immer Rauch, Hitze oder CO erkannt wird, wird der Warnton erneut aktiviert.

ACHTUNG



Kein Parfüm, keine Lufterfrischer-, Haar-, Farbsprays oder andere Treibgase in der Nähe des Multisensor Plus verwenden.

Die Sensoren zur Rauch- Hitze- und Kohlenmonoxiderkennung sind nur aktiv, wenn der Multisensor Plus auf der Montageplatte montiert ist. Das bedeutet, ein abgenommenes (demontiertes) Gerät kann nicht vor diesen Gefahren warnen.

Gruppierung

Bis zu zehn Multisensor Plus Geräte können vernetzt werden. Die Einstellung wird bei der Montage eingerichtet und ist nur durch eine erneute Inbetriebnahme änderbar.

Die Gruppierung aller Melder in einer Wohnung sorgt dafür, dass im Falle eines Alarms alle Melder akustisch signalisieren. Allerdings wird nur der Multisensor Plus, welcher Rauch, Hitze oder CO detektiert hat, auch mit der roten LED blinken.

Um den Warnton stumm zu schalten, kann die Benutzertaste **3** an dem Gerät gedrückt werden. Wird die Taste an dem Melder gedrückt, der den Alarmzustand erkannt hat, werden die Warntöne der vernetzten anderen Geräte ebenfalls – nach kurzer Zeit – abgeschaltet.

Die Gruppierfunktion ist so konzipiert, dass sie unter normalen Bedingungen zuverlässig funktioniert. In seltenen Fällen, wie beispielsweise bei ungünstigen baulichen Gegebenheiten (z. B. sehr dicken Wänden oder großen Entfernungen zwischen den Geräten) oder spezifischen technischen Bedingungen, kann die Funktionalität eingeschränkt sein.

Sicherheitshinweise

GEFAHR



Der Geruchssinn ist im Schlaf nicht vorhanden. Der Multisensor Plus übernimmt dann die frühzeitige Warnung im Brandfall (Rauchgeruch).

Im Brandfall müssen Rauch, Hitze und/oder Kohlenmonoxid ungehindert zum Multisensor Plus gelangen. Die Installation der Melder ist durch geschultes Fachpersonal durchgeführt worden. Daher dürfen die Melder nicht an anderen Montageorten angebracht werden!

Ventilatoren oder Lüftungsanlagen dürfen nicht in der unmittelbaren Nähe des Rauchwarnmelders betrieben werden, da die Luftbewegung das Eindringen des Brandrauchs in den Rauchwarnmelder beeinträchtigen kann.

Geräte mit dem Küchenherd Symbol können keinen Brandrauch erkennen und sind daher ausschließlich für die Verwendung in der Küche geeignet (Art. Nr.: 580250).

Die Batterie ist fest im Gerät eingebaut und nicht austauschbar. Sie ist für eine Einsatzdauer von 10 Jahren ab Inbetriebnahme ausgelegt.

Das Gerät verfügt über eine Batterieüberwachung und kann das Ende des Batterielebenszyklus als Störung signalisieren. Für die fachgerechte Entsorgung sorgt Techem.

Der Multisensor Plus darf nicht geöffnet, nicht in Wasser getaucht (Kurzschlussgefahr), nicht zerstört und nicht im Hausmüll entsorgt werden. Manipulation am Gerät kann zu einer Fehlfunktion führen.

Der Multisensor Plus ist zur Alarmierung von Personen mit eingeschränktem Wahrnehmungsvermögen unter Umständen nicht geeignet. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Vermieter bzw. die Hausverwaltung.

Die Verwendung des Multisensor Plus ist kein Ersatz für eine ordnungsgemäße Elektroinstallation, Verwendung und Wartung von brennstoffbetriebenen Geräten und Feuerungsanlagen, einschließlich geeigneter Belüftungs- und Abgasanlagen und Abgassysteme sowie das Kehren von Schornsteinen.

GEFAHR



Stellt sich die Frage nach der Ursache eines Alarms, sollte davon ausgegangen werden, dass der Alarm auf einen tatsächlichen Brand oder erhöhte CO-Konzentration zurückzuführen ist und die Wohnung sofort evakuiert werden sollte.

Brandschutzhinweise

Durch die Funktionsüberprüfung des Geräts können Sie sich mit dem Warnton vertraut machen. Im Falle eines Alarms sollten alle Bewohner einen Fluchtplan haben und wissen, wie sie sich verhalten sollen.

Vorausschauendes Verhalten

- ▶ Immer eine entsprechende Schutzvorrichtung vor offenen Kaminen anbringen und Schornsteine regelmäßig reinigen lassen.
- ▶ Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen lassen.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Steckdosen, Schalter, Kabel sowie rissige oder durchgescheuerte elektrische Kabel und Stecker ersetzen.
- ▶ Eine Überlastung der Stromleitung vermeiden.

- ▶ Nur elektrische Geräte und Werkzeuge verwenden, welche ein anerkanntes Genehmigungszeichen aufweisen.
- ▶ Schlüssel für Wohnungs- und Haustür immer griffbereit für alle Bewohner platzieren, damit man bei verschlossenen Türen nach draußen gelangen kann.

Verhalten im Brandfall

Bei Rauch oder Feuer im Treppenhaus und Flur außerhalb Ihrer Wohnung:

- ▶ Ruhe bewahren.
- ▶ Halten Sie die Tür Ihrer Wohnung geschlossen (aber nicht abgeschlossen), dichten Sie die Wohnungstür, wenn möglich, mit feuchten Handtüchern ab.
- ▶ Feuerwehr rufen (112), Namen und die Anschrift einschließlich Etagennummer nennen.
- ▶ An einem geöffneten Fenster auf sich aufmerksam machen.

Ansonsten:

- Wohnung sofort verlassen, Schlüssel und Mobiltelefon mitnehmen und dabei alle Türen schließen. Aber nicht packen, keine Fenster öffnen.
- Keine Tür öffnen, die heiß ist oder unter der bereits Rauch hervor tritt.
- Wenn sich der Rauch bereits ausgebreitet hat, nahe am Boden halten und aus dem Gefahrenbereich heraus kriechen. In kurzen, flachen Zügen atmen oder Luft anhalten.
- Wohnungstür schließen.
- NIEMALS beim Verlassen des Hauses Aufzüge nutzen!
- Kindern und älteren oder behinderten Menschen beim Verlassen des Gebäudes helfen.
- Bei Bedarf das Gebäude evakuieren.
- Haustür im Erdgeschoss weit geöffnet lassen.
- Feuerwehr rufen (112), Namen und die Anschrift nennen.
- Mit anderen Bewohnern außerhalb des Gebäudes sammeln und überprüfen, ob alle anwesend sind.
- Gehen Sie auf KEINEN FALL noch einmal in eine rauchgefüllte oder brennende Wohnung.
- Übergeben Sie Ihre Wohnungsschlüssel an die Feuerwehr.

Kohlenmonoxid (CO) - wichtige Hinweise

- CO ist ein giftiges, nicht reizendes, farb- und geruchloses Gas. Aufgrund seiner Eigenschaften ist es kaum identifizierbar. Das Einatmen von CO kann schnell zu einer CO-Vergiftung führen.
- Die folgenden Symptome können im Zusammenhang mit einer CO-Vergiftung auftreten und sollten von allen Bewohnern beachtet werden:
- **Leichte Exposition:** Leichte Kopfschmerzen, Erbrechen, Müdigkeit (oft als „grippeähnliche“ Symptome beschrieben).
- **Mittlere Exposition:** Starke, pochende Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Verwirrung, schneller Herzschlag.
- **Extreme Exposition:** Bewusstlosigkeit, Krämpfe, kardiorespiratorisches Versagen, Tod.

Der CO-Warntmelder überwacht die CO-Konzentration in Teilen pro Million (ppm) in der Luft um den Melder herum.

50 ppm

- Die maximal zulässige Konzentration für eine kontinuierliche Exposition gesunder Erwachsener in einem Zeitraum von 8 Stunden (gemäß den Empfehlungen der Occupational Safety & Health Administration).

100 ppm

- Leichte Kopfschmerzen, Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit nach 2–3 Stunden.

300 ppm

- Frontale Kopfschmerzen innerhalb von 1–2 Stunden, lebensbedrohlich nach 3 Stunden.

800 ppm

- Schwindel, Übelkeit und Krämpfe innerhalb von 45 Minuten. Bewusstlosigkeit innerhalb von 2 Stunden. Tod innerhalb von 2–3 Stunden.

- Dieses Gerät wurde entwickelt, um Personen vor den akuten Auswirkungen einer Kohlenmonoxidbelastung zu schützen. Es schützt möglicherweise nicht Personen, die aufgrund ihres Alters, einer Schwangerschaft oder ihres Gesundheitszustands einem zusätzlichen Risiko einer CO-Exposition ausgesetzt sind. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Arzt.
- Dieses Gerät sollte nicht als Ersatz für die ordnungsgemäße Installation, Verwendung und Wartung von Brennstoffverbrennungsgeräten einschließlich geeigneter Belüftungs- und Abgassysteme verwendet werden.
- Häufige Quellen für CO: Blockierter Schornstein von Kaminen oder Öfen, Gasetagenheizungen (Gastherme), Heizungsanlagen sowie der Betrieb von Holzkohlegrill, Gasherd, laufende Motoren in geschlossenen Räumen.
- **CO kann Wände und Decken durchdringen, die Quelle des CO-Austritts kann deshalb auch in Wohnungen auf anderen Stockwerken, dem Keller oder dem Nebengebäude liegen.**

Weiterführende Informationen
[Bundesinstitut für Risikobewertung](http://www.bun.de/bfi)
www.co-macht-ko.de

Im Alarmfall:

- ▶ Ruhe bewahren, Fenster und Türen öffnen.
- ▶ Wenn schnell und gefahrlos möglich: alle Gefahrenquellen und potenziellen Ursachen (Gaszufuhr, Flammen, etc.) beseitigen.
- ▶ Wohnung sofort verlassen, Schlüssel und Mobiltelefon mitnehmen und dabei Fenster und Türen offen lassen.
- ▶ Bei Bedarf das Gebäude evakuieren.
- ▶ NIEMALS beim Verlassen des Hauses Aufzüge nutzen!
- ▶ Kindern und älteren oder behinderten Menschen beim Verlassen des Gebäudes helfen.
- ▶ Haustür im Erdgeschoss weit geöffnet lassen.
- ▶ Notruf (112) wählen, Feuerwehr und Rettungsdienst anfordern.
- ▶ Übergeben Sie Ihre Wohnungsschlüssel an die Feuerwehr.
- ▶ Mit anderen Bewohnern außerhalb des Gebäudes sammeln und überprüfen, ob alle anwesend sind.
- ▶ Zuständige Behörden bzw. Einrichtungen (z. B. Schornsteinfeger) kontaktieren, um das Problem zu beseitigen.
- ▶ Gebäude erst wieder betreten, wenn keine Gefahr mehr besteht.

GEFAHR



Ein Falschalarm bei der Alarmierung von CO ist sehr unwahrscheinlich. Nehmen sie diese daher unbedingt immer ernst.

Bei einer sehr hohen CO-Konzentrationen ist keine temporäre Stummschaltung des Multisensor Plus möglich.

Mehr Informationen unter: www.co-macht-ko.de.

Funktionsüberprüfung und Reinigung

Funktionsüberprüfung

Grundsätzlich prüft der Multisensor Plus seine Batteriekapazität, Funktionen, Sensoren sowie den Abstand zu Hindernissen im nahen Geräteumfeld und einer Geräteabdeckung in regelmäßigen Abständen selbst.

Bei Beauftragung von Techem mit dem Rauchwarnmelder-Service Plus werden Störungen zeitnah von Techem erkannt und deren Behebung angestoßen, auch wenn Sie diese nicht selbst merken bzw. melden.

Zusätzlich zur automatischen Funktionsüberprüfung empfiehlt Ihnen der Geräte-Hersteller mindestens einmal im Jahr eine manuelle Funktionsüberprüfung durchzuführen, auch um sich mit dem Gerät und dessen Signalen vertraut zu machen.

Drücken Sie hierfür die Benutzertaste  an der Gerätefront, sodass ein Signalton ertönt.

GEFAHR



Verwenden Sie niemals eine offene Flamme, Rauch oder Sonstiges zum Testen des Geräts.

Kontrollieren Sie zusätzlich bei der Überprüfung, ob

- das Gehäuse unbeschädigt, staubfrei und nicht verschmutzt ist,
- Brandrauch das Gerät ungehindert erreichen kann,
- nachträglich Leuchtstoffröhren, Kamine, Ventilatoren, oder Belüftungen in der Nähe des Geräts eingebaut wurden.

Wenden Sie sich bitte schnellstmöglich an die

Techem Hotline 0800 2001264 (kostenfrei), wenn

- beim Betätigen der Benutzertaste  länger als 5 Sekunden kein Signalton ertönt.
- Abweichungen der oben genannten Punkte auftreten.

Eine Funktionsprüfung löst keinen Signalton aller gruppierten Geräte aus. Jedes Gerät muss einzeln getestet werden.

Sollte weder Techem noch ein anderer Dienstleister damit beauftragt sein, die laut Deutschem Institut für Normung (DIN) mindestens jährliche obligatorische Funktionsüberprüfung durchzuführen, ist diese manuell von Ihnen oder Ihrer Vermieterin bzw. Ihrem Vermieter durchzuführen.

Reinigung

Bitte niemals das Gerät direkt besprühen. Falls erforderlich, kann die Oberfläche des Multisensor Plus vorsichtig mit einem leicht feuchten, sauberen Tuch abgewischt werden, um beispielsweise Spinnenweben und Flusen zu entfernen.

Verwenden Sie dabei KEINE Reinigungsmittel, Bleich- und Lösungsmittel oder Polituren.

Demontage und Wiedermontage bei Renovierung

Das Gerät darf zu Renovierungsarbeiten für maximal 21 Tage demontiert oder abgedeckt werden. Danach wird es zu einer Störungs-Signalisierung kommen. Nach Beendigung der Arbeiten den Multisensor Plus bitte schnellstmöglich wieder an seinen ursprünglichen Platz montieren beziehungsweise die Abdeckung entfernen.

Demontage

1. Den Multisensor Plus mit der Hand gegen den Uhrzeigersinn (nach links) drehen und nach unten von der Montageplatte abziehen. **Die Montageplatte möglichst niemals abmontieren.**
2. Der Multisensor Plus muss vor Staub geschützt (z. B. in einer Tüte) gelagert werden.

Montage

1. Der Multisensor Plus Küche muss zwingend wieder in der Küche montiert werden!
2. Jeder Multisensor Plus muss wieder im ursprünglichen Raum auf der Montageplatte montiert werden. Auf der Montageplatte und dem Gerät ist zur besseren Identifikation die Seriennummer aufgedruckt bzw. aufgeklebt.
3. Stecken Sie das Gerät auf die Montageplatte und drehen Sie es bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn (nach rechts).

4. Nach der Montage wird vom Gerät eine automatische Funktionsüberprüfung durchgeführt. Bitte entfernen Sie sich spätestens nach 10 Sekunden aus dem nahen Umfeld des Multisensor Plus, um zu vermeiden, dass Sie fälschlicherweise als „störender Gegenstand“ erkannt werden und der Multisensor Plus eine Störung signalisiert

Falschalarm

GEFAHR



Der CO-Alarm ist in aller Regel kein Falschalarm und sollte daher immer beachtet werden.

Wenn Sie keine Rauch- oder Brandquelle erkennen können, kann es sich um das farb- und geruchlose Gas Kohlenmonoxid (CO) handeln.

Bitte prüfen Sie hierfür die Art der Alarmierung (Ton und Lichtsignal (LED)) am Gerät, öffnen Sie die Fenster und Türen und ermitteln – sofern dies gefahrlos möglich ist – die Quelle des Alarms.

Mehr Informationen zu CO im Kapitel „Kohlenmonoxid (CO) – wichtige Hinweise“ (Seite 12).

Es kann vorkommen, dass der Multisensor Plus Rauch oder Hitze detektiert, obwohl kein Rauch oder Feuer zu erkennen ist. Eine Alarmierung sollte dennoch in jedem Fall ernst genommen werden.

Sollten Sie keine Ursache für den Alarm feststellen können, deaktivieren Sie den Alarm, indem Sie die Benutzertaste **3** einmal kurz drücken.

Wenn ein Falschalarm nach einer vorherigen Deaktivierung erneut auftritt, kontaktieren Sie bitte die **Techem Hotline 0800 2001264 (kostenfrei)**.

Häufige Ursachen von Falschalarmen:

- Staub durch Baumaßnahmen wie Säge- und Schleifarbeiten oder Reinigungsarbeiten
- Wasserdampf und Dampf vom Kochen
- Starke Temperaturschwankungen (= Kondensation der Luftfeuchtigkeit)
- Starker Tabakrauch und Dampf von E-Zigaretten
- Schweiß-, Trenn-, Löt- und sonstige Heißarbeiten
- Extreme elektromagnetische Einwirkungen
- Kleine Insekten, die in die Rauchkammer eingedrungen sind.

Störungsbeseitigung

Störungen signalisiert der Multisensor Plus mit der gelben Fehler-LED **9** und mit Tonsignalen. Treten Störungen beim Multisensor Plus auf oder ist die Batteriespannung zu niedrig, sollten aus Sicherheitsgründen bis zur Beseitigung der Funktionsbeeinträchtigung die Türen zu Räumen mit funktionsfähigen Rauchwarnmeldern offen bleiben.

Ursachen für Störungen sind:

- Überstreichen, Abkleben oder Abdecken des Multisensor Plus
 - Demontage länger als 21 Tage
 - Gegenstände innerhalb des Bereichs, der mittels Abstandskontrolle geprüft wird
 - Gerätedefekt
- Anmerkung: einfache Ursachen (siehe die ersten drei Aufzählungen) können in der Regel selbst behoben werden.
- Mehr Informationen zur Demontage im Kapitel „Demontage &Wiedermontage bei Renovierung“ (Seite 16).

Das akustische Störungssignal kann für einen Tag stumm geschaltet werden, indem einmal kurz die Benutzertaste **3** gedrückt wird. Die gelbe LED blinkt weiterhin. Die Störung muss in jedem Fall beseitigt werden.

Bemerkung

Schwerwiegende Funktionsstörungen des Multisensor Plus können nicht selbst behoben werden.

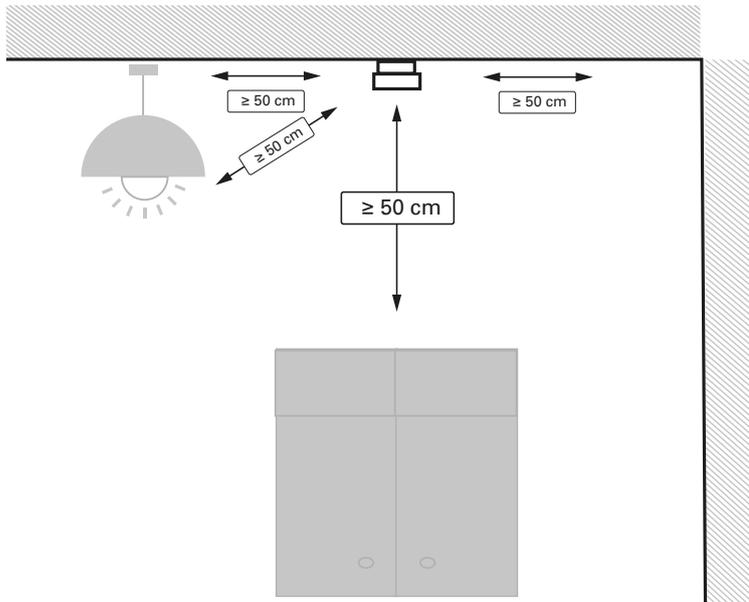
Versuchen Sie nicht, defekte Multisensor Plus zu reparieren, dies ist nicht möglich und kann zu einem Stromschlag oder zu einer Fehlfunktion führen.

Ein anhaltender Gerätedefekt erfordert einen fachgerechten Austausch durch Techem.

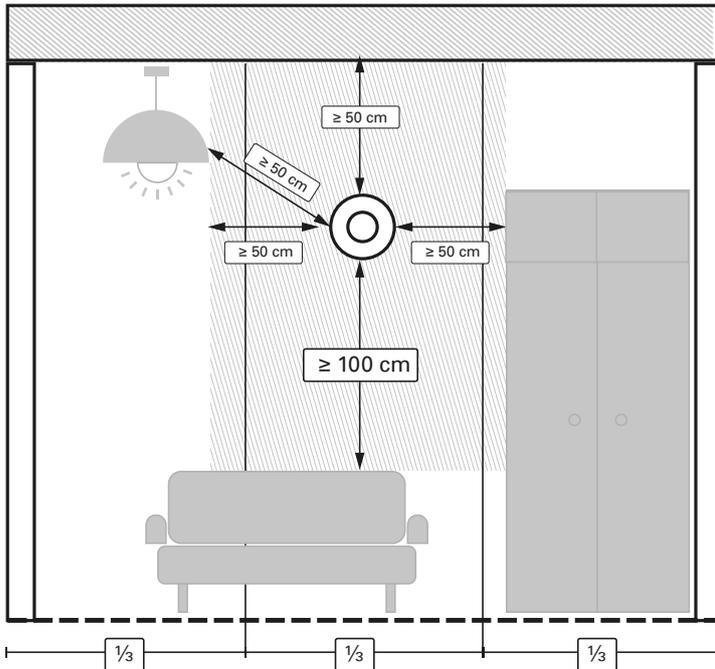
Sollte Ihnen die Behebung der Störungsursache nicht möglich sein, bitte schnellstmöglich die **Techem Hotline 0800 2001264 (kostenfrei)** anrufen.

Damit unser Serviceteam Ihnen bestmöglich helfen kann, ist es von Vorteil, wenn sie sich bei dem betroffenen Multisensor Plus befinden.

Abstandskontrolle



- ▶ Brandrauch muss den Multisensor Plus ungehindert erreichen können.
- ▶ Hindernisse und Gegenstände müssen im Normalfall **mindestens 50 cm** vom Gerät entfernt sein.
- ▶ Nachträglich angebrachte Hindernisse und Einrichtungsgegenstände mit geringerem Abstand erkennt und signalisiert der Multisensor Plus als Störung.



Wenn es nicht möglich ist, den Multisensor Plus an der Decke zu montieren, besteht die alternative Möglichkeit, ihn an der Wand anzubringen.

- Bei der **Wandmontage** beträgt der Abstand **mindestens 50 cm** um das Gerät herum und in den Raum hinein.

ACHTUNG



Sollte eine Änderung des Montageortes erforderlich sein, z. B. durch Änderung der Einrichtung oder bauliche Maßnahmen, bitte an den Vermieter bzw. die Gebäudeverwaltung wenden.

Raumklimadaten- & lokale Lüftungshinweiskonfiguration per LED

Raumklimadatenstorage und -übermittlung ein-/ausschalten:

Der Multisensor Plus misst kontinuierlich die Temperatur und Luftfeuchtigkeit in Ihren Räumen. Diese Messdaten werden für die lokale Lüftungsempfehlung direkt im Gerät verarbeitet. Zusätzlich können Sie festlegen, ob diese Messdaten gespeichert und für weitere Services übermittelt werden sollen.

Die Nutzung zugebuchter Mehrwerte, wie dem Raumklimaservice, über das Mieterportal¹ oder – falls vom Vermieter angeboten – über eine App, setzt voraus, dass Sie die Speicherung und Übermittlung der Raumklimadaten aktivieren.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3 (bei Bedarf)	Schritt 4
			
<p>► Konfigurationsmodus für die Raumklimadatenstorage und -übermittlung starten</p>	<p>► Raumklimadatenstorage und -übermittlung starten</p>	<p>► Raumklimadatenstorage und -übermittlung anpassen</p>	<p>► Einstellung für die Raumklimadatenstorage und -übermittlung beibehalten</p>
<p>► Doppelklicken Sie kurz auf die Benutzertaste 3 des Geräts. → gelbe LED blinkt</p> <p>► Sie befinden sich hier: Konfigurationsmodus/ Raumklimadatenstorage und -übermittlung ein-/ausschalten</p>	<p>► Die gelbe LED mit dem  -Symbol signalisiert für 0,5 Sekunden, dass die Datenspeicherung und -übermittlung eingeschaltet ist.</p> <p>► Ein kurzes Aufleuchten von 0,1 Sekunden signalisiert, dass die Datenspeicherung und -übermittlung NICHT eingeschaltet ist.</p>	<p>► Halten Sie die Benutzertaste 3 für 2 Sekunden gedrückt, um zwischen „Ein“ und „Aus“ zu wechseln.</p>	<p>► Durch einen kurzen Klick auf die Benutzertaste 3 verlassen sie den Konfigurationsmodus. Ihre letzte Einstellung wird beibehalten.</p> <p>► Ohne Aktion verlassen Sie nach 60 Sekunden automatisch den Konfigurationsmodus. Ihre letzte Einstellung wird beibehalten.</p>
<p>► HINWEIS: Das Gerät muss an der Decke montiert sein.</p>			<p>► HINWEIS: Die Konfiguration ist jederzeit wiederholbar.</p>

Lüftungshinweis-LED für den lokalen Lüftungshinweis ein-/ausschalten:

Der Multisensor Plus verfügt über eine Lüftungshinweis-LED-Anzeige **1** für den lokalen Lüftungshinweis. Sie bietet Ihnen eine Orientierung, um durch gezieltes Lüften das optimale Raumklima

für Ihr Wohlbefinden zu erreichen.

HINWEIS: Eine Produktbeschreibung finden Sie auf Seite 5 und nähere Erläuterungen zu diesen Funktionen auf der nächsten Seite.

Schritt 1	Schritt 2	Schritt 3 (bei Bedarf)	Schritt 4
			
<p>► Konfigurationsmodus für den lokalen Lüftungshinweis starten</p>	<p>► Lokalen Lüftungshinweis starten</p>	<p>► Lokalen Lüftungshinweis anpassen</p>	<p>► Einstellung für den lokalen Lüftungshinweis beibehalten</p>
<p>► Doppelklicken Sie kurz auf die Benutzertaste 3 des Geräts. → gelbe LED blinkt</p> <p>► Doppelklicken Sie erneut auf die Benutzertaste 3 des Geräts. → orange LED blinkt</p> <p>► Sie befinden sich hier: Konfigurationsmodus/Lüftungshinweis-LED 1 für den lokalen Lüftungshinweis ein-/ausschalten</p>	<p>► Die orange LED mit dem -Symbol signalisiert für 0,5 Sekunden, dass der lokale Lüftungshinweis eingeschaltet ist.</p> <p>► Ein kurzes Aufleuchten von 0,1 Sekunden signalisiert, dass der lokale Lüftungshinweis NICHT eingeschaltet ist.</p>	<p>► Halten Sie die Benutzertaste 3 für 2 Sekunden gedrückt, um zwischen „Ein“ und „Aus“ zu wechseln.</p>	<p>► Durch einen kurzen Klick auf die Benutzertaste 3 verlassen Sie den Konfigurationsmodus. Ihre letzte Einstellung wird beibehalten.</p> <p>► Ohne Aktion verlassen Sie nach 60 Sekunden automatisch den Konfigurationsmodus. Ihre letzte Einstellung wird beibehalten.</p>
			<p>► HINWEIS: Die Konfiguration ist jederzeit wiederholbar.</p>

Der Multisensor Plus misst die relative Luftfeuchtigkeit und Temperatur in Innenräumen mit Hilfe von Sensoren. Bei anhaltend zu hoher Luftfeuchtigkeit signalisiert das Gerät dies durch einen lokalen Lüftungshinweis, der über die orangefarbene LED **1** an der Gerätefront angezeigt wird.

Zusätzlich können optionale Mehrwertdienste genutzt werden, um genauere und individuell abgestimmte Empfehlungen für ein optimales Raumklima zu erhalten.

Sie können die Speicherung und Übermittlung Ihrer Raumklimadaten, sowie die Signalisierung des Lüftungshinweises am Gerät (lokale Funktion) aktivieren oder deaktivieren:

- ▶ **[1]** Durch Doppelklick (2 mal kurzes Drücken) der Benutzertaste **3** am Gerät wird der Konfigurationsmodus gestartet.
- ▶ Sie befinden sich automatisch zuerst in der Konfiguration der Datenspeicherung und-übermittlung. Hier können Sie auswählen, ob die kontinuierlich gemessenen Raumklimadaten zusätzlich zur lokalen Verarbeitung gespeichert und zur Auswertung übermittelt werden sollen.
 - ▶ Ist die Speicherung und Übermittlung der Daten eingeschaltet, blinkt die gelbe LED mit dem **!**-Symbol 0,5 Sekunden lang.
 - ▶ Ist die Speicherung und Übermittlung der Daten ausgeschaltet, blinkt sie nur 0,1 Sekunden, also deutlich kürzer.
 - ▶ Sie können die Einstellung „ein/aus“ wechseln, indem Sie die Benutzertaste **3** für 2 Sekunden gedrückt halten.

- ▶ In die Konfiguration des Lüftungshinweises per LED (lokale Gerätefunktion) gelangen Sie durch **[1]** und einen erneuten Doppelklick der Benutzertaste **3**. Hier können Sie auswählen, ob der Multisensor Plus Ihnen Hinweise zum Lüften durch das Aufleuchten der orangenen LED **1** geben soll.

! Diese lokale Gerätefunktion zur Anzeige des Lüftungshinweises arbeitet unabhängig von der Speicherung und Übertragung Ihrer Raumklimadaten und ist auch bei deaktivierter Übermittlung verfügbar. Die Daten zur Ansteuerung der Lüftungshinweis-LED am Gerät werden nur intern im Gerät genutzt, es ist kein Zugriff von außen möglich und sie werden nicht an externe Systeme gesendet.

- ▶ Ist die Lüftungsempfehlung eingeschaltet, blinkt die orange LED **1** 0,5 Sekunden lang
- ▶ Ist die Lüftungsempfehlung ausgeschaltet, blinkt sie nur 0,1 Sekunden, also deutlich kürzer.
- ▶ Sie können die Einstellung wechseln, indem Sie die Benutzertaste **3** 2 Sekunden lang gedrückt halten.

Verlassen des Konfigurationsmodus und speichern der Einstellung:

- ▶ Einmal kurz auf die Benutzertaste **3** drücken.

Wird 60 Sekunden lang keine Taste gedrückt, verlassen Sie automatisch den Konfigurationsmodus und Ihre letzte Einstellung ist gespeichert. Sie können den Prozess jederzeit neu beginnen.

Technische Daten

Version	Multisensor Plus	Multisensor Plus Küche
Ausführung	Techem Smart System ferninspizierbarer Alarm Typ C, gemäß DIN 14676-1	Techem Smart System ferninspizierbarer Alarm Typ C
Sensorik	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Rauchererkennung: photooptisches Streulichtverfahren ▸ Hitzeerkennung: Thermistor (Klasse A1) ▸ CO-Erkennung: Kohlenmonoxid-Sensor (Typ B) ▸ Temperatur- und rel. Luftfeuchte-Messung: Temperatur/Luftfeuchte-Sensor 	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Hitzeerkennung: Thermistor (Klasse A1) ▸ CO-Erkennung: Kohlenmonoxid-Sensor (Typ B) ▸ Temperatur- und rel. Luftfeuchte Messung: Temperatur/Luftfeuchte-Sensor
Funktionsüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▸ automatisch, aus der Ferne über Funkschnittstelle abrufbar (nicht wahrnehmbar) ▸ manuell, über Betätigung der Benutzertaste 	
Akustische Alarmierung	<ul style="list-style-type: none"> ▸ bei Brand-/Kohlenmonoxid-Alarm: mindestens 85 dB(A) ▸ bei manueller Prüfung: ca. 75 dB(A) ▸ bei Störungsmeldung: ca. 75 dB(A) 	
Umfeld- und Durchlässigkeitsüberprüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▸ Regelmäßige und automatische Prüfungen ▸ Abdeckungen ▸ Hindernisse im Geräteumfeld bis 50 cm 	
Alarmbedingungen CO-Warmermelder	Bei CO-Belastung: 50 ppm: zwischen 60 –90 Minuten 100 ppm: zwischen 10–40 Minuten 300 ppm und mehr: Innerhalb von 3 Minuten	

Version	Multisensor Plus	Multisensor Plus Küche
Maximale Einsatzdauer	10 Jahre (+ 6 Monate)	
Energieversorgung	<ul style="list-style-type: none"> ▸ fest installierte, nicht austauschbare Lithium-Langzeitbatterie ▸ Batterie-Lebensdauer 10 Jahre + 1 Jahr Reserve 	
Konformität	EN 14604:2005 + AC:2008; DIN 14676-1:2018; DINSPEC 91388:2019-02; EN 50291-1:2018; BS 5446-2:2003; FSTDOP24011; CE-Konformitätserklärung Nr. 24035	EN 50291-1:2018; BS 5446-2:2003; CE-Konformitätserklärung Nr. 24036
Betriebstemperatur	-10 bis 40 °C	
Betriebsfeuchtigkeit	0 % bis 90 % relative Raumluftfeuchte	
Funkfrequenz	869,775 MHz 869,925 MHz 868,95 MHz	
Funk unabhängig getestet nach	EN 301 489-1; EN 301 489-3; EN 300 220-2	
Maximale RF-Leistung:	14 dBm (25 mW)	
Laser (zur Umfeld-überprüfung)	Klasse 1 nach EN 60825-1:2022-07 <div style="border: 1px solid black; padding: 2px; display: inline-block;"> CLASS 1 LASER PRODUCT </div>	
Abmessungen D x H	135 mm x 72 mm (inkl. Montageplatte)	

CE-Konformität nach Richtlinie 2014/53/EU (RED)

FAQs, die Bedienungsanleitung in weiteren Sprachen als PDF und weitere Informationen finden Sie über den QR-Code auf dem Gerät oder auf →<https://techem.com/qref/msd-manual>.

Funktionen der Geräte-Varianten		
	Multisensor Plus	Multisensor Plus Küche
Rauchwarnmelder	X	
Hitzemelder	X	X
Kohlenmonoxid-melder	X	X
Optimierter Alarmton	X	X
Lüftungshinweis	X	X
Assistenzlicht	X	X
Gruppierung	X	X
Optionale Mehrwertdienste	X	X

M	Gesetzlich vorgeschriebener Mindestschutz
O	Optimalschutz (in Berlin und Brandenburg gesetzlich vorgeschriebener Mindestschutz)
K	Küchenschutz
Z	Zusatzschutz



Techem Hotline – 24/7 für Sie erreichbar
08002 001264 (kostenfrei)

Es handelt sich um einen elektronischen Artikel mit fest verbauter Batterie. **Das Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.** Für die fachgerechte Entsorgung sorgt Techem.



Das Kopieren und Vervielfältigen dieses Dokuments ist ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Urhebers untersagt. Jegliche Zuwiderhandlung gegen diese Vorgabe kann rechtliche Schritte nach sich ziehen und wird gegebenenfalls strafrechtlich verfolgt. Alle Rechte vorbehalten.